

Informationen und Empfehlungen zum Strecken des Studiums Bachelor Soziale Arbeit nach der Studien- und Prüfungsordnung ab WS 2013/2014

Ab dem WS 2020/21 gilt für Studierende, die in diesem Semester oder später anfangen, eine neue Studienordnung mit anderen Modulnummern., dafür gibt es eigene Empfehlungen.

Einführung und allgemeine Hinweise

Grundsätzlich können Studierende ihr Studium strecken und auch die Reihenfolge von Seminaren anders studieren, soweit keine Vorleistungen definiert sind – das Modultableau ist lediglich eine Regelkonstruktion. Eine Streckung des Studiums kann viele Gründe haben – der Wunsch nach längerer, vertiefter fachlicher Auseinandersetzung, politische Arbeit, Lebensumstände wie Elternschaft oder Einschränkungen durch Krankheiten/Behinderungen, Quereinstiege ins Studium oder in der Studienmitte nicht ausreichende Credits für den Wechsel ins Praktikum.

Es können situativ unregelmäßige Streckungen des Studiums nötig werden, in denen Sie individuell einfach die Kurse etwas anders besuchen. Für langfristige Umstände mit Wunsch nach kontinuierlich niedrigeren Semesterwochenstunden gibt es die empfehlenswerte Möglichkeit, ein (individuelles) Teilzeitstudium anzumelden.

Die anliegende Seminartabelle will eine Orientierung für Planungen von Streckungen geben. Sie zeigt, welche Seminare vor und nach dem Vollzeitpraktikum belegt werden *müssen*, welche *normalerweise* nach Modultableau belegt werden, und welche späteren Kurse Sie bereits vor dem Praktikum oder welche früheren Kurse Sie auch nach dem Praktikum noch belegen *können*. Für das Vollzeitpraktikum, das stets im Wintersemester stattfindet, müssen einige Seminare definitiv vorher erfolgreich abgeschlossen sein. Andere können aus inhaltlichen Gründen ausschließlich nach dem Praktikum besucht werden. Innerhalb der Gruppierungen gibt es keine zwingende Reihenfolge.

Ein paar Dinge müssen bei der Planung von individuellen Streckungen beachtet werden:

- Es gibt derzeit eine **maximale Studiendauer**. Diese beträgt nach der aktuellen Immatrikulationsordnung der HAW (§ 10, Absatz 4) das Doppelte der Regelstudienzeit zuzüglich zweier Semester, in diesem Fall also 16 Semester, dort werden auch Ausnahmen¹ benannt.
- Eine Exmatrikulation kann auch erfolgen, wenn Sie über 4 Semester lang nicht studiert (hier: keine Prüfung abgelegt) haben.
- Bei Orientierungsschwierigkeiten durch Brüche oder hohe Semester mit Anschlusschwierigkeiten können Studierende gern eine **Studienfachberatung** nutzen. (BASA und MASA: Prof. Ansen. BABE: Prof. Ulber)
- Einige Seminare werden nur einmal jährlich und nicht jedes Semester angeboten. Dieser **Rhythmus der Angebote** (nur SoSe oder nur WiSe) muss bei der individuellen Planung mitgedacht werden.

¹ „In Fällen einer besonderen persönlichen Härte soll von der Exmatrikulation abgesehen werden; bei der Entscheidung sind erhebliche Erschwernisse beim Studium aufgrund einer Behinderung, durch die Pflege und Erziehung eines Kindes unter vierzehn Jahren, durch die Pflege einer oder eines nahen Angehörigen sowie durch vergleichbar schwerwiegende Umstände angemessen zu berücksichtigen.“

Bachelor Soziale Arbeit

MUSS vor dem Praktikum

- M1 Einführung in die Soziale Arbeit (WiSe)
- M2 Akademische Praxis der Sozialen Arbeit:
Wissenschaftliches Arbeiten (WiSe)
Fachprojekt (WiSe)
- M3 Sozialrecht – Arbeitslosen- und Existenzsicherungsrecht (WiSe+ SoSe)
- M4 Interdisziplinäre Betrachtung des Lebenslaufes: Kindheit, Jugend (WiSe)
- M5 Theorien und Grundorientierungen Sozialer Arbeit (SoSe)
- M6 Einführung in das Praktikum und die Schwerpunkte:
Vorstellung der Schwerpunkte (SoSe)
Fachprojekt II (SoSe)
Einführung in die Schwerpunkte (WiSe)
- M8 Ökonomie, Politik, Gesellschaft:
Politische Grundlagen (SoSe)
Sozialpolitik und Ökonomie (WiSe)
- M9 Familien- und Jugendhilferecht (WiSe+ SoSe)
- M11 Professionelles Handeln: gruppenbezogene und sozialraumorientierte Konzepte und
Arbeitsformen (WiSe + SoSe) *oder*
- M 14 Professionelles Handeln: Einzelfallbezogene Konzepte und Arbeitsformen (WiSe+ SoSe)
- M12 Kultur, Ästhetik, Medien: Kreative und informative Medien (WiSe)
- M16 Einstieg in die Praxis (SoSe)

Zudem normalerweise vor dem Praktikum

- M7 Einführung in empirische Forschungsmethoden (SoSe +WiSe)
- M10 Interdisziplinäre Betrachtung des Lebenslaufes: Erwachsene und alte Menschen (SoSe)
- M11 Professionelles Handeln: gruppenbezogene und sozialraumorientierte Konzepte und
Arbeitsformen (WiSe + SoSe) *oder*
- M 14 Professionelles Handeln: Einzelfallbezogene Konzepte und Arbeitsformen (WiSe+ SoSe)
- M13 Gesundheit und Soziale Arbeit (WiSe+SoSe)
- M15 Kultur, Ästhetik, Medien: Produktion und Rezeption (SoSe)
- M17 Professionelles Handeln: Sozialarbeitspolitik (SoSe)
- M18 Vertiefungs- und Wahlbereich I (WiSe+ SoSe)

KANN schon vor dem Praktikum

- M20 Vielfalt und Differenz (SoSe +WiSe)
- M21 Vertiefung empirischer Forschungsmethoden (SoSe)
- M22 Sozialwirtschaft: Ökonomie + Sozialmanagement (SoSe +WiSe)
- M23 Vertiefungs- und Wahlbereich II (SoSe)
- M26 Vertiefungs- und Wahlbereich III (WiSe)

5., 7., 9. oder 11. Semester: M 19 Lernen in der Praxis

Muss nach dem Praktikum

- M24 Interdisziplinäre Fallarbeit (SoSe +WiSe)
- M27 Bachelorwerkstatt (Beginn SoSe, 2. Teil WiSe)

Zudem normalerweise nach dem Praktikum

- M20 Vielfalt und Differenz (SoSe +WiSe)
- M21 Vertiefung empirischer Forschungsmethoden (SoSe)
- M22 Sozialwirtschaft: Ökonomie und Sozialmanagement (SoSe + WiSe)
- M23 Vertiefungs- und Wahlpflichtbereich II (SoSe)
- M25 Wahlpflicht Recht (SoSe +WiSe)
- M26 Vertiefungs- und Wahlbereich III (WiSe)
- M27 Bachelorwerkstatt (Beginn SoSe, 2. TeilWiSe)

KANN noch nach dem Praktikum

- M7 Einführung in empirische Forschungsmethoden (SoSe + WiSe)
- M10 Interdisziplinäre Betrachtung des Lebenslaufes: Erwachsene und alte Menschen(SoSe)
- M11 Professionelles Handeln: Gruppenbezogene sozialraumorientierte Konzepte und Methoden (WiSe + SoSe) **oder**
- M14 Professionelles Handeln: Einzelfallbezogene Konzepte und Methoden (WiSe + SoSe)
- M13 Gesundheit und Soziale Arbeit (WiSe +SoSe)
- M15 Kultur, Ästhetik, Medien: Produktion und Rezeption (SoSe)
- M17 Professionelles Handeln: Sozialarbeitspolitik (SoSe)
- M18 Vertiefungs- und Wahlbereich I (WiSe + SoSe)